

Insertions-Aufforderung

für das Oktoberheft

der

„Deutschen Rundschau!“

[40772]

Sehr geehrter Herr Kollege!

Da wir wiederum mit dem bereits Mitte September in sehr erhöhter Auflage zur Ausgabe gelangenden

Oktoberheft

der

„Deutschen Rundschau“

umfassende Vertriebsmanipulationen beabsichtigen, so dürfte Ihnen vielleicht ein besonderer Hinweis auf das Erscheinen dieses Heftes für Ihre etwaigen Insertionsaufträge um so erwünschter sein, als wir uns entschlossen haben, diesmal den Preis für literarische Anzeigen trotz der ganz bedeutend erhöhten Auflage auf

nur 40 \mathcal{M} pro 3spaltige Nonpareillezeile zu belassen.

Die „Deutsche Rundschau“ beginnt mit diesem Heft ihren vierzehnten Jahrgang, und wie sie den Beweis während ihres bisherigen Bestehens geliefert hat, daß auch für uns die Zeit der großen, vornehm gehaltenen, reich ausgestatteten Revuen gekommen sei, so wird sie sich den Ruhm nicht nehmen lassen, auf der Bahn, die sie zuerst betreten, auch die erste zu bleiben!

Und daß diese Bahn die richtige war, ersehen wir am besten aus der Auflageziffer der „Deutschen Rundschau“, die auch im abgelaufenen Jahrgange eine hochehrwürdige Steigerung zu verzeichnen hat.

Das Oktoberheft, sowie die folgenden Hefte werden erneutes Zeugnis ablegen dafür, daß die „Deutsche Rundschau“ keinen andern Ehrgeiz kennt, als den: die besten Kreise des deutschen Publikums in beständiger geistiger Gemeinschaft zu erhalten mit den besten Kräften der deutschen Wissenschaft und Litteratur!

Dieses Bestreben und der gut situierte, für Wissenschaft und schöne Litteratur sich interessierende Leserkreis der „Deutschen Rundschau“ machen es klar, daß hier Inserate über neuere Erscheinungen des Büchermarktes besondere Beachtung und demnach auch einen sicheren Erfolg finden.

Beilagen sind von der „Deutschen Rundschau“ ausgeschlossen; um aber denjenigen Firmen, welche mit Prospekten zu arbeiten gewohnt sind, die Erteilung eines Insertionsauftrages für die „Deutsche Rundschau“ ohne nennenswerte Vermehrung der Kosten zu ermöglichen, haben wir die Preise für umfangreichere Inserate, als Ersatz für die Prospektbeilagen, in folgender Weise normiert:

1 Seite = 80 \mathcal{M} netto bar.

2 Seiten = 120 \mathcal{M} netto bar.

4 Seiten = 150 \mathcal{M} netto bar.

8 Seiten = 250 \mathcal{M} netto bar.

16 Seiten = 400 \mathcal{M} netto bar.

Ihre gefälligen Insertionsaufträge erbitten wir uns möglichst mit direkter Post, spätestens bis 8. September cr.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstraße 7,
Mitte August 1887.

Gebrüder Paetel.

Fischerei und Fischzucht.

[40773]

Zu der in Bamberg Mitte September d. J. stattfindenden

Oberfränkischen

Fischerei-Ausstellung

haben wir die Ausstellung der einschlägigen Litteratur übernommen und ersuchen daher die Herren Verleger von Werken über Fischerei, Fischfang, Fischzucht etc. etc. um Einsendung von je 2 Exemplaren in Kommission. Nichtabgesetztes folgt auf Wunsch Anfang Oktober wieder zurück. Da die Zeit schon etwas vorgeschritten ist, ersuchen wir höflichst die betr. Werke gef. umgehend im Eilballe abzusenden.

Hochachtungsvoll

Bamberg, 5. August 1887.

Buchner'sche Buchhandlung.

Christlicher Schulbote.

Unser Feierabend.

[40774]

Zur wirksamen Bekanntmachung des theolog. u. pädagog. Verlags empfehle obige beiden Blätter, die namentlich von Geistlichen und Lehrern positiver Richtung gelesen werden.

Schulbote. Auflage 1000. Preis pro 3gefp. Zeile 20 \mathcal{M} .

Feierabend. Auflage 1400. Preis pro 3gefp. Zeile 25 \mathcal{M} .

Bei Wiederholungen Rabatt. Beilagen nach Übereinkunft.

Goßlar.

Ludwig Koch.

[40775]

C l i c h é s

der verschiedensten Art: Landschaftsbilder vom Rhein, aus den Alpen, den deutschen Küstländer, See-, Schiffs-, Genre-, Städte-, Architektur-, Tier- und Jagdbilder, Porträts, Bilder zu Märchen und Fabeln etc.

liefern wir aus illustrierten Werken unseres Verlags zu nur

10 \mathcal{M} pro \square Centimeter

in guten Kupferniederschlägen.

Unser vollständiger illustrierter Katalog wird auf Verlangen Interessenten gern für kurze Zeit zur Ansicht zugesandt.

Nicht illustrierte, systematisch geordnete Kataloge stehen jederzeit franko und gratis zu Diensten.

Stuttgart.

Gebrüder Kröner.

[40776]

Illustrationen

jeder Art für wissenschaftliche Werke u. Zeitschriften liefert in vorzüglicher Ausführung C. Kirst, lithogr. Anstalt u. Steindruckerei in Leipzig, Lange Straße 36.

[40777] Ein größerer Posten sehr schöne Makulatur ist im ganzen oder geteilt zu verkaufen. Offerten unter B. M. 28471. an die Exped. d. Bl.

Kolportagebuchhändler,

[40778] gewissenhafte, werden allerorts gesucht, sowie tüchtige Kolporteurs, welche den Vertrieb der allgemein beliebten (alten) Breslauer Gerichts-Zeitung übernehmen wollen. Dieselbe erscheint wöchentlich einmal (Sonntags). Besonders leicht dürfte der Vertrieb den Bahnhofsbuchhändlern fallen, da fast jede Nummer ein zeitgemäßes Bild auf der Vorderseite enthält. Der Verdienst ist sehr lohnend und wolle man Bewerbungen an die Expedition der (alten) Breslauer Gerichts-Zeitung in Breslau, Ring Nr. 47 richten.

[40779]

Wichtig für Verleger!

Wer auf möglichst billige und saubere Herstellung seiner Verlagswerke Werth legt, setzt sich am besten mit der Dampf-Buchdruckerei und -Buchbinderei von

H. Zimmermann,

Kaiserslautern (Pfalz)

in Verbindung.

Lieferung in kürzester Zeit.

Probecolumnen und Probe-Einbanddecken mit Calculation gratis.

Correcturen werden auf Wunsch mit Garantie übernommen.

Grosse Ersparnisse!

[40780] Binnen kurzem kommt zur Versendung mein

XXXVIII. Verzeichniß

von

Leihbibliothek = Doubletten

zu billigen Netto-Verpreisen, ohne Rabatt, und wird allen Handlungen, welche laut Schulz' Adreßbuch im Besitz einer Leihbibliothek sind, unverlangt zugehen. Wer sonst noch Verwendung dafür hat, wolle gef. verlangen.

Hamburg, 14. August 1887.

A. B. Vacisz.

Klebstoff (Dextrin)

[40781] empfehle billigt pr. 10 \mathcal{M} Pfundpaket ab hier für 2 \mathcal{M} nebst Gebrauchsanweisung.

Edm. Schilling

in Neuwied a/Rh. (Brüdergemeine).

Berlin.

[40782]

Zur Vertretung größerer Verlagsgeschäfte am hiesigen Platze empfiehlt sich ein seit vielen Jahren hier ansässiger Fachmann mit ausgedehnten Verbindungen.

Anfragen unter F. G. # 21. befördert Herr F. Bockmar in Leipzig.

Sinsel & Co. in Leipzig, Kunstanstalt für Lichtdruck,

Schnellpressen mit Dampftrieb,

[40783] empfehlen sich zur Illustration einzelner Auflagen sowie ganzer Werke unter Garantie vollendeter Ausführung.

☞ Musterkatalog gratis zu Diensten.